

Deutsch / English

Installationsanleitung / Installation Guide | V09 Build 0060

Deutsch: ab Seite 2. English: from page 13. Beide Sprachen in dieser PDF / Both languages in this PDF.

Nutzen Sie die Kapitel-Lesezeichen im PDF-Betrachter. Use the chapter bookmarks in your PDF viewer.

V09 Build 0060 installieren

CE-Creator - Technische Nachweisdokumentation | TND-V9-Build-0060 | 9.0.0.53

Projekte sichern

>

Setup starten

>

Installieren

>

Lizenz aktivieren

Setup: CE-Creator-TND-V9-Build-0060-Setup.exe. Ein gemeinsamer Installer für Einzelplatz und Netzwerk. Das Installations-ZIP enthält die Setup-EXE direkt auf oberster Ebene.

Voraussetzungen: Windows 11 x64, Windows 11 ARM (x64-Emulation) oder Windows 10 x64 ab Build 19045, mindestens 1 GB freier Platz und Schreibrechte im Installationsordner. Die .NET-10-Laufzeit wird mitgeliefert. Zum Lesen der Anleitungen ist ein PDF-Betrachter erforderlich.

Windows 11 ARM wird seit Build 0001 vom Installer zugelassen. Die Anwendung bleibt x64. Für Build 0001 hat der Benutzer QLM, Vorschau und Export unter Parallels bestätigt; Build 0060 wurde dort noch nicht erneut geprüft.

Für Aktivierung, Programmstart und laufende Lizenzprüfung ist Internetzugang zum NetLicensing-Lizenzserver erforderlich. Die Installation selbst kann offline erfolgen. Word-Konvertierungen benötigen weiterhin lokal Microsoft Word.

Vor einem Update alle Projekte speichern und CE-Creator schließen. Legen Sie eine Sicherung Ihrer CEP-Projekte an. V9 benötigt eine Lizenz für CE-Creator 9.0; alte Lizenzschlüssel werden nicht automatisch umgestellt.



Abb. 1: Produktlogo des Installationspakets.

Setup durchführen

Installation für das aktuelle Windows-Benutzerkonto.

1. Setup öffnen

Doppelklicken Sie auf CE-Creator-TND-V9-Build-0060-Setup.exe. Prüfen Sie Produktname und Version und wählen Sie „Weiter“.

2. Zielordner prüfen

Standard: %LOCALAPPDATA%\Programs\CE-Creator - Technische Nachweisdokumentation. Speichern Sie Kundenprojekte außerhalb des Programmordners.

3. Installation abschließen

Wählen Sie bei Bedarf eine Desktop-Verknüpfung. Klicken Sie auf „Installieren“ und anschließend auf „Fertigstellen“. Programm, Laufzeit und beide Anleitungen werden gemeinsam installiert.



Im Startmenü finden Sie das Programm sowie „Bedienungsanleitung V09 Build 0060“ und „Installationsanleitung V09 Build 0060“. Eine vorhandene höhere Version darf nicht durch ein älteres Setup ersetzt werden.

Lizenz aktivieren

Halten Sie Ihren vollständigen NetLicensing-Aktivierungszugang bereit.

1. Programm starten

Beim ersten Start erscheint der Lizenzdialog vor dem Hauptmenü. Geben Sie Ihren Aktivierungszugang ein und wählen Sie „Aktivieren und starten“. Bei späteren Starts wird der gespeicherte Zugang automatisch online geprüft; bei gültiger Lizenz startet das Hauptmenü direkt.

2. Edition automatisch bestimmen

Eine gültige Einzelplatzlizenz startet die Einzelplatzedition. Eine gültige Cloud-Floating-Lizenz aktiviert die Netzwerkedition erst, wenn der Server einen freien Platz bestätigt.

3. Fehlermeldung prüfen

Bei abgelaufener Lizenz, ungültigem Schlüssel, fehlender Verbindung oder ausgeschöpftem Pool bleibt der Start gesperrt. Prüfen Sie die Meldung und wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Softwareanbieter.

Die Schlüssel werden benutzerbezogen mit Windows-Datenschutz verschlüsselt gespeichert. Das Lieferpaket enthält keine Aktivierungsschlüssel, Administratorzugänge oder privaten Schlüssel.

Eine erneute Eingabe oder Bestätigung ist bei gültiger gespeicherter Lizenz nicht nötig. Bei fehlendem oder nicht bestätigtem Zugang erscheint das Lizenzfenster. Eine Bestellnummer ist kein Aktivierungszugang.

Anleitung und erster Arbeitsgang

Die Bedienungsanleitung ist nach der Installation offline verfügbar.

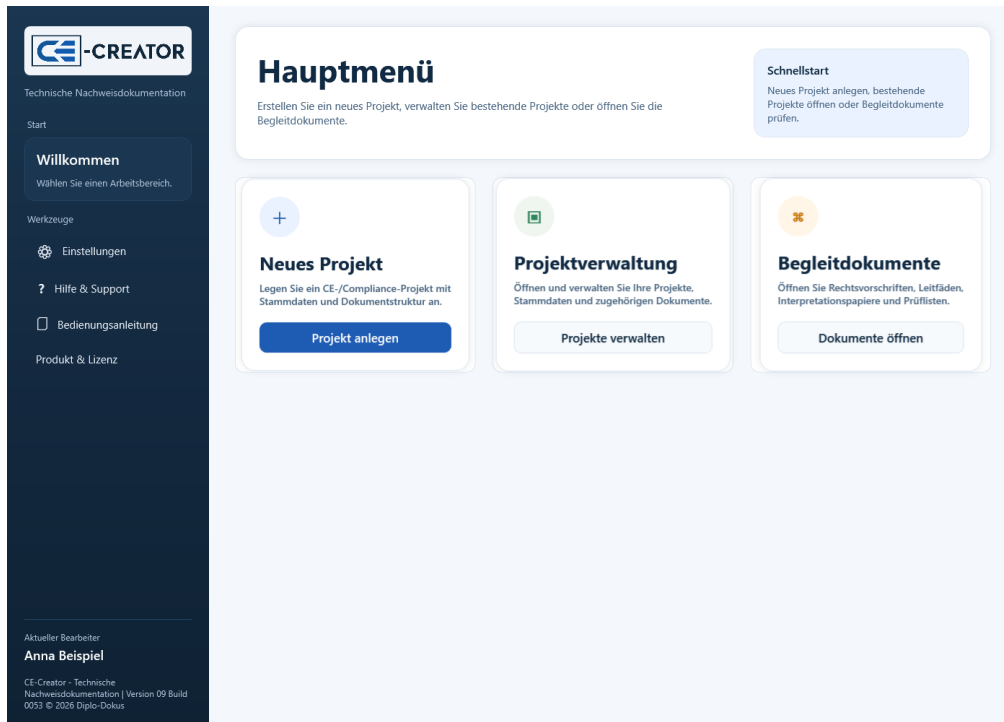


Abb. 2: Hauptmenü mit eigenem Button für die Bedienungsanleitung.

1. Anleitung öffnen

Klicken Sie im Hauptmenü auf „Bedienungsanleitung“. Das Programm öffnet die mitinstallierte PDF für TND-V9-Build-0060.

2. Einstellungen prüfen

Kontrollieren Sie Sprache, Bearbeitername und Projektordner. Legen Sie ein Beispielprojekt an oder öffnen Sie eine Kopie eines bestehenden Projekts.

3. Version kontrollieren

Öffnen Sie „Produkt & Lizenz“. Dort stehen Version 09 Build 0060 und die anhand der Lizenz gewählte Edition.

Netzwerk und Wiederherstellung

Cloud-Lizenzserver und Projektfreigabe erfüllen getrennte Aufgaben.

Labs64 NetLicensing verwaltet die verfügbaren Floating-Plätze. CEP-Projekte liegen auf Ihrer SMB-Freigabe und werden durch die Lizenzierung nicht zu NetLicensing hochgeladen. Alle Bearbeiter müssen denselben Programmstand verwenden.



Die gebuchte Floating-Platzzahl bestimmt, wie viele Sitzungen gleichzeitig laufen dürfen. Bei belegtem Pool wird eine weitere Sitzung abgewiesen. Nach regulärem Schließen wird der Platz freigegeben. Start und Rückgabe auf zwei PCs sowie die Ablehnung einer zusätzlichen Sitzung wurden in der Sandbox geprüft; dies ersetzt nicht die Abnahme der Produktionskonfiguration.

Bei fehlender Serverbestätigung während der Nutzung pausiert die Bearbeitung. Nutzen Sie „Lokale Sicherung speichern“. Sicherungen liegen unter %LOCALAPPDATA%\CE-Creator\LicenseRecovery. „Erneut prüfen“ setzt die Arbeit nach erfolgreicher Prüfung fort.

Nach einem Absturz kann die Reservierung bis zu ihrem serverseitigen Ablauf bestehen bleiben. Ein Neustart verwendet eine neue Sitzung; er darf keine anderen aktiven Sitzungen zurückgeben. Ein QLM Agent wird nicht benötigt.

Update, Reparatur und Deinstallation

Eigene Projekte außerhalb des Installationsordners aufbewahren.

1. Aktualisieren oder reparieren

Programm schließen und das passende Setup erneut starten. Für ein Update das Setup der höheren Version verwenden. Eine Neuinstallation erneuert keine Lizenzberechtigung.

2. Deinstallieren

Unter Windows „Einstellungen > Apps > Installierte Apps“ CE-Creator auswählen und deinstallieren. Externe Projekte und Benutzerdaten bleiben erhalten.

3. Supportfall melden

Version, Meldung und betroffenen Schritt notieren. Bei Lizenzproblemen zusätzlich Lizenzmodell und Zeitpunkt mitteilen; Schlüssel nicht öffentlich weitergeben.

CE-Creator verwendet Labs64 NetLicensing statt QLM. Die Kundenausgabe benötigt einen passenden NetLicensing-Aktivierungszugang. Den Kundendownload und Testzugang finden Sie auf ce-creator.de. Frühere QLM-Zugänge können nicht übernommen werden.

Programmschutz: Die eigene Programm-DLL wird obfuskiert. Dies ist keine Verschlüsselung von Kundenprojekten und keine Garantie gegen Decompilierung.

Netzwerkablage und lokale Sicherung

Speichern unter neuem Pfad - Build 0060

Ist die Projektfreigabe nicht erreichbar, lassen Sie CE-Creator und das Projekt geöffnet. Prüfen Sie Verbindung, Freigabe und Schreibrechte. Ein fehlgeschlagener Speichervorgang ersetzt die vorhandene Projektdatei nicht.

Sichern Sie Ihre Änderungen über die Projektfunktion zum Speichern einer Kopie unter einem neuen lokalen Dateinamen. Nach erfolgreichem Speichern verwendet das geöffnete Projekt diesen lokalen Pfad. Auch Archivindex und Projektliste verweisen auf die lokale Datei. Weitere Speichervorgänge gehen an diesen Pfad; die ursprüngliche Netzwerkdatei bleibt erhalten.

Eine lokale Kopie ist ein eigener Projektstand. Sie wird nicht automatisch mit der Netzwerkdatei synchronisiert. Stimmen Sie Änderungen mit anderen Bearbeitern ab, bevor Sie wieder gemeinsam arbeiten. Kopieren Sie die lokale Datei nicht ungeprüft über einen inzwischen geänderten gemeinsamen Stand. Floating-Lizenz und Dateifreigabe sind getrennte Systeme; eine gültige Lizenz verhindert keinen Netzwerkausfall.

Seit Build 0058

Suchbutton und Projektname

Die blaue Schaltfläche zum Starten der Internetsuche zeigt eine weiße Beschriftung. Der Suchablauf bleibt unverändert.

Bei neuen Projekten ergänzt die Auswahl der Rechtsvorschrift den Projektnamen automatisch, zum Beispiel Anlage-MVO. Ein Wechsel der Auswahl ersetzt das bisherige Kürzel. Wird der Name nach der Auswahl eingegeben oder geändert, wird das Kürzel beim Verlassen des Felds beziehungsweise beim Anlegen ergänzt. Leere Namen bleiben leer; bestehende Projekte werden nicht automatisch umbenannt.

Kürzel: MVO, LVD, EMV, PED, SPVD, ATEX, CRA, BauPVO-2024 und BauPVO-2011. Der Zusatz dient der Orientierung und bestätigt keine Konformität.

Produkt & Verantwortlichkeit	Rechtsvorschrift *
<p>Projektname *</p> <div>Nachträglicher Name-EMV</div>	<p>Die Auswahl bestimmt die vorhandene Dokumentstruktur.</p> <p>☐ (EU) 2023/1230 (Maschinenverordnung)</p> <p>☐ 2014/35/EU (Niederspannung)</p> <p>☒ 2014/30/EU (EMV)</p>
<p>Produktname</p> <div></div>	

Projektname mit automatisch ergänztem Rechtsakt-Kürzel

2 Zeilen · 2 automatisch berücksichtigt · 0 ohne Hersteller · 0 ohne Produktname / Typ

Dokumentensuche im Internet starten

Abbrechen

Mit dem Start werden Hersteller und Typangaben an öffentliche Suchdienste übermittelt. Gefundene Dokumente werden automatisch im Projekt abgelegt.

Weißer Beschriftung der blauen Suchschaltfläche

Was ist neu? nach dem Update

Neu in Build 0059

Nach einem Update öffnet sich einmalig eine Änderungsübersicht. Sie zeigt die dokumentierten Neuerungen seit der zuletzt angezeigten beziehungsweise vom Installer erkannten Vorgängerversion. Übersprungene Builds werden einbezogen. Bei einer frischen Installation ohne ermittelte Vorgängerversion erscheinen nur die aktuellen Neuerungen.

Schließen Sie das Fenster über Weiterarbeiten oder die Escape-Taste. Beim nächsten täglichen Start erscheint es nicht erneut. Über Was ist neu? in der Updateleiste können Sie die Übersicht jederzeit wieder öffnen. Die Sprache entspricht der gewählten Programmsprache. Die Bestätigung wird je Windows-Benutzer und Ausgabe lokal gespeichert; ein schreibgeschützter Einstellungsordner kann die dauerhafte Speicherung verhindern.

Was ist neu im CE-Creator?

Ihre Änderungen von Build 0057 auf 0059

Build 0059

- „Was ist neu?“ zeigt nach einem Update einmalig die Änderungen seit der zuvor verwendeten Version – einschließlich übersprungener Builds.
- Die Übersicht lässt sich jederzeit über „Was ist neu?“ in der Updateleiste erneut öffnen. Sie erscheint in der gewählten Programmsprache.

Build 0058

- Weiße Beschriftung der blauen Schaltflächen für die Internetsuche.
- Bei neuen Projekten ergänzt die Rechtsaktauswahl das passende Kürzel im Projektnamen, z. B. - MVO. Ein Auswahlwechsel ersetzt das Kürzel; bestehende Projekte bleiben unverändert.

Weiterarbeiten

Änderungen von Build 0057 bis 0059

CRA: Bewertung der Cybersicherheitsrisiken

Neu in Build 0060

In Hauptordner 2 Konformitätsnachweise gibt es einen eigenen Unterordner Bewertung der Cybersicherheitsrisiken – Art. 13 Abs. 2–4. Legen Sie dort Ihre fachlich erstellte Bewertung ab. Beim Öffnen bestehender CRA-Projekte wird der fehlende Ordner ergänzt; vorhandene Unterlagen werden nicht verschoben. Speichern Sie das Projekt, um die Ergänzung zu behalten. CE-Creator führt die Bewertung nicht selbst durch. Andere Rechtsvorschriften bleiben unverändert.

Kompakte Dokumentstruktur

Build 0060: alle neun Rechtsvorschriften

Neue Projekte bündeln zusammengehörige Nachweise in übersichtlichen Inhaltsgruppen. Normenrecherche, angewandte Normen und alternative Lösungen teilen sich eine Ablage. Zeichnungen und Funktionserläuterungen gehören zusammen; Prüfungen und Berechnungen sind gesammelt. Bauprodukte behalten Leistungsnachweise und werkseigene Produktionskontrolle sowie die passende Leistungs- bzw. Leistungs- und Konformitätserklärung. Sondernachweise werden nur soweit anwendbar benötigt. Ordernamen sind eine Arbeitshilfe, keine gesetzlich vorgeschriebene Ordnerzahl. Bestehende Projekte werden nicht automatisch zusammengelegt; ihre Dateien, Ordner und Relevanzentscheidungen bleiben erhalten. Der fehlende CRA-Risikobewertungsordner wird ergänzt. Die fachliche Vollständigkeitsprüfung bleibt erforderlich.

English - Installation Guide

CE-Creator V09 Build 0060 | English part of this bilingual PDF

This is the English part of the same document. Use the PDF bookmarks to move between German and English chapters. The German part precedes this section. No separate English PDF is required.

Contents

1. Install CE-Creator
2. Run setup
3. Activate your licence
4. Open the manuals and start work
5. Network and recovery
6. Update, repair or uninstall
7. Since Build 0058
8. Unavailable project storage and local copies
9. What is new after an update
10. CRA cybersecurity risk assessment - Build 0060
11. Compact document structures - Build 0060

Install CE-Creator

English | 1 / 11 | V09 Build 0060

Use CE-Creator-TND-V9-Build-0060-Setup.exe. Single-user and Cloud-Floating use one customer installer. The installation ZIP contains the setup EXE at its top level.

Supported by the installer: Windows 11 x64, Windows 11 ARM with x64 emulation, or Windows 10 x64 Build 19045 or later. Allow at least 1 GB free space and write access to the destination. The .NET 10 runtime is included. A PDF viewer is needed for the two bilingual manuals.

The application is x64; a new physical ARM/Parallels test has not been performed for this build. Internet is required for activation, startup and ongoing licence validation; installation itself can be offline. Local Microsoft Word is required for Word conversion.

Before an update, save projects, close CE-Creator and back up your CEP files. Keep projects outside the program folder. Legacy QLM access is not automatically converted to NetLicensing.

Run setup

English | 2 / 11 | V09 Build 0060

Double-click the setup, check product and build, then select Next. Installation is for the current Windows user. Default destination: %LOCALAPPDATA%\Programs\CE-Creator - Technische Nachweisdokumentation.

Choose an optional desktop shortcut, select Install and then Finish. The program, runtime and exactly two manuals are installed together. Each PDF contains German and English; no additional English-only PDFs are installed.

The Start menu contains the application and versioned user/installation manual shortcuts. Do not overwrite a higher installed build with an older setup. The installer remains unsigned.

Activate your licence

English | 3 / 11 | V09 Build 0060

On first start, enter the complete NetLicensing activation access from the email and choose Activate and Start [Aktivieren und starten]. It is encrypted for the current Windows user.

Later starts check the saved access online and open directly when valid. Missing or rejected access opens activation. An order number is not activation access; the installer contains no keys or administrator credentials.

The server determines Single-user or Cloud-Floating. Floating also requires an available seat. Expired/invalid access, unavailable connectivity or an exhausted pool prevents startup. Review the message and contact support if needed. Do not disclose your access publicly.

Open the manuals and start work

English | 4 / 11 | V09 Build 0060

Choose User Manual [Bedienungsanleitung] from the main menu. The installed version-matched PDF opens offline in your standard PDF viewer. Use its language navigation and bookmarks to reach the English part.

Check language, editor name and default project folder. Create a sample project or open a backup copy of an existing CEP project. Select EN for the application interface.

Product & Licence [Produkt & Lizenz] shows V09 Build 0060 and the licence-selected edition. Help & Support provides the manual and an email draft to support@ce-creator.de.

Network and recovery

English | 5 / 11 | V09 Build 0060

NetLicensing manages Floating seats. CEP projects stay on your SMB share; licence validation does not upload the project to NetLicensing. All editors should use the same program build, write access, file locks and reliable renaming.

Each application session needs a confirmed seat. An extra session is refused when the pool is full. Normal exit returns the seat; after a crash it may stay reserved until server-side expiry. No QLM Agent is needed. Earlier sandbox tests do not replace acceptance of the customer environment.

If validation fails during full-version use, editing pauses and the application attempts local recovery. Save Local Backup and Check Again are available in the interruption workflow. Recovery location: %LOCALAPPDATA%\CE-Creator\LicenseRecovery. Work resumes only after successful validation/seat checkout.

Trial saving, export and recovery are blocked. Shared saving conflicts must be reconciled; synchronised cloud folders do not replace an SMB share.

Update, repair or uninstall

English | 6 / 11 | V09 Build 0060

Save projects and close all CE-Creator instances before setup. Run the matching setup again to repair, or a higher-build setup to update. Reinstallation does not renew licence entitlement or restart a trial.

The main-window update feature offers manual checking and optional automatic downloading. Installation still requires confirmation after saving/closing work. Source, release/version and file integrity are checked; Windows publisher signing is a separate issue.

Uninstall through Windows Settings > Apps > Installed Apps. External projects and user data remain; keep an independent backup. For support, report build, error and the affected step. Include licence model/time for licence problems, but do not publish the activation access.

Program obfuscation is not customer-project encryption or a guarantee against decompilation.

Since Build 0058

English | 7 / 11 | V09 Build 0060

The blue internet-search button now has a white caption. The search workflow is unchanged.

When creating a project, choosing its legal act appends the matching suffix, such as Plant-MVO. Changing the selection replaces the previous suffix. If the name is entered or edited after selecting the act, the suffix is applied when leaving the field or creating the project. Blank names stay blank. Existing projects are not renamed automatically.

Suffixes: MVO, LVD, EMV, PED, SPVD, ATEX, CRA, BauPVO-2024 and BauPVO-2011. They are organisational labels, not proof of conformity.

Unavailable project storage and local copies

English | 8 / 11 | V09 Build 0060

If the project share cannot be reached, leave CE-Creator and the project open. Check the network connection, share and write permissions. A failed save does not replace the existing project archive.

Save your edits as a copy under a new local filename. After a successful save, the active project, archive index and project list all use that local destination. Subsequent saves go to the local file. The original shared file is preserved.

A local copy is a separate project version, not an automatically synchronised replica. Coordinate changes with other editors before resuming collaboration. Do not overwrite a shared version that may have changed in the meantime. Floating licence availability and access to project storage are separate: a valid licence cannot prevent a network outage.

What is new after an update

English | 9 / 11 | V09 Build 0060

After an update, a one-time overview lists documented changes since the last acknowledged version or the previous version detected by the installer, including skipped builds. If no previous version can be determined on a fresh installation, only the current release notes are shown.

Dismiss with Continue or Escape. It does not reappear on daily starts. Reopen it at any time using What is new? in the update bar. It follows the application language. Acknowledgement is stored locally per Windows user and edition; a read-only settings directory may prevent it from being saved.

CRA cybersecurity risk assessment - Build 0060

English | 10 / 11 | V09 Build 0060

Folder 2 Conformity Evidence includes a dedicated Cybersecurity risk assessment – Article 13(2)–(4) subfolder. Store your professionally prepared assessment here. The missing folder is also added when existing CRA projects are opened, without moving existing documents. Save the project to retain it. CE-Creator does not perform the assessment. Other legal acts are unchanged.

Compact document structures - Build 0060

English | 11 / 11 | V09 Build 0060

New projects group related evidence for all nine legal acts: drawings and explanations, standards research and applied/alternative solutions, calculations and tests. Construction products retain performance evidence, factory production control and the appropriate declaration of performance or performance and conformity. Special evidence applies only where relevant. Folder counts are an organisational choice, not prescribed by law. Existing folders, files and relevance decisions are not automatically merged. The missing CRA risk assessment folder is added. Professional completeness review remains necessary.